



STATISTISCHER BERICHT

F II - m 2 / 20

Baugenehmigungen in Thüringen Februar 2020

Bestell-Nr. 06 207

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im April 2020

Heft-Nr.: 75/20

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

3

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau

7

Grafiken

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2019 und 2020
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2019 und 2020
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2019 und 2020 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2019 und 2020 nach
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung
Januar bis Februar 2020 18
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung
Januar bis Februar 2020 18

Tabellen

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten
Hochbau insgesamt
1995 bis Februar 2020 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Februar 2020 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Februar 2020 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen
Hochbau insgesamt
Februar 2020 14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Februar 2020	16
6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	21

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungsmerkmale

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschoszahl, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung. Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbst-ständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Februar 2020

Von Januar bis Februar 2020 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 769 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet.

Das sind 4,5 Prozent bzw. 33 Baugenehmigungen mehr als im Vergleichszeitraum 2019.

Für alle Vorhaben wird ein Kostenvolumen von 324 Millionen EUR veranschlagt, 10,2 Prozent bzw. 29,8 Millionen EUR mehr als von Januar bis Februar 2019.

56,3 Prozent der veranschlagten Kosten werden für den Wohn- und 43,7 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

Von Januar bis Februar 2020 wurde der Bau von insgesamt 943 Wohnungen genehmigt. Damit werden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 288 Wohnungen weniger geplant.

Von diesen	943	Wohnungen sind
	718	in neuen Wohngebäuden,
	27	in neuen Nichtwohngebäuden,
	198	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Bis Februar 2020 wurden 198 Wohnungen genehmigt, die durch bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden z.B. durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen entstehen sollen.

Im **Wohnungsneubau** wurden 718 Wohnungen genehmigt, 323 Wohnungen weniger als in der vergleichbaren Zeitspanne 2019.

Für 293 *Einfamilienhäuser* erhielten die Bauherren in den ersten zwei Monaten 2020 eine Baufreigabe. Damit verringert sich im Vergleich zu 2019 die Anzahl der Bauanträge um 2 Eigenheime. In *Zweifamilienhäusern* wurden 22 Wohnungen genehmigt, ein Rückgang von 4 Anträge.

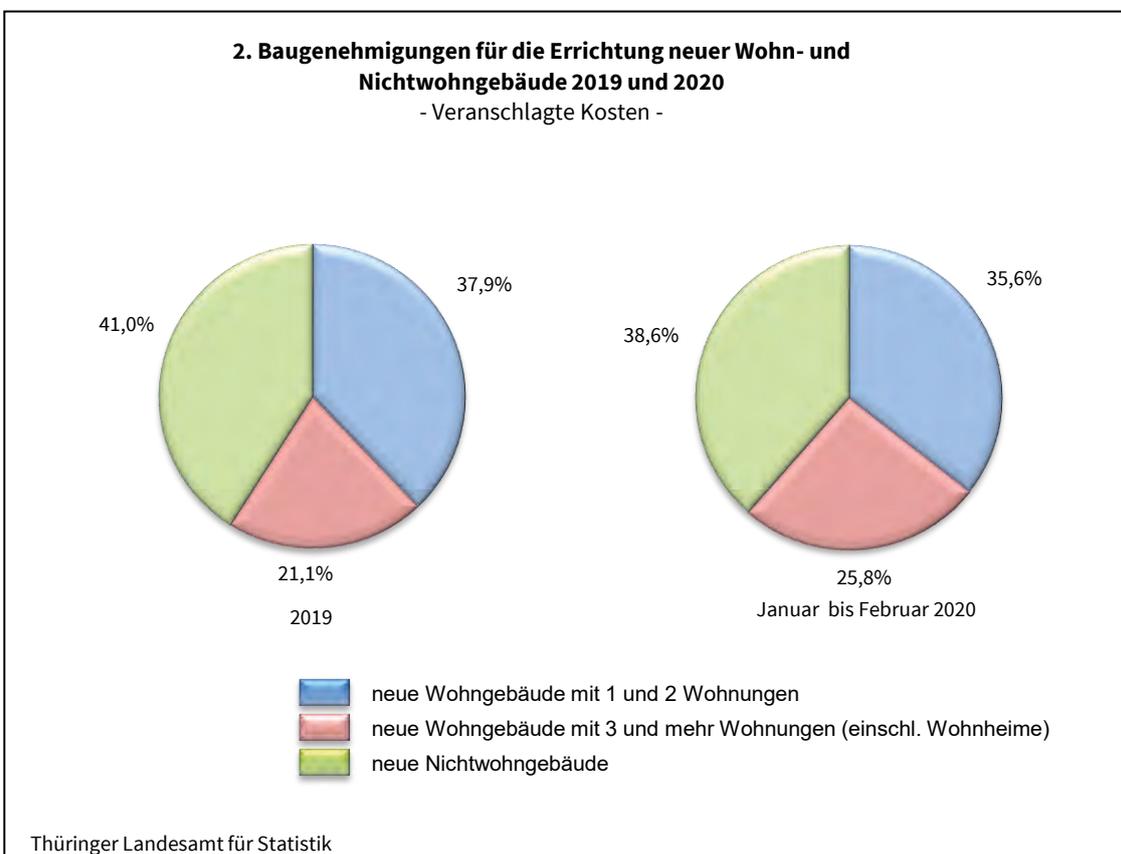
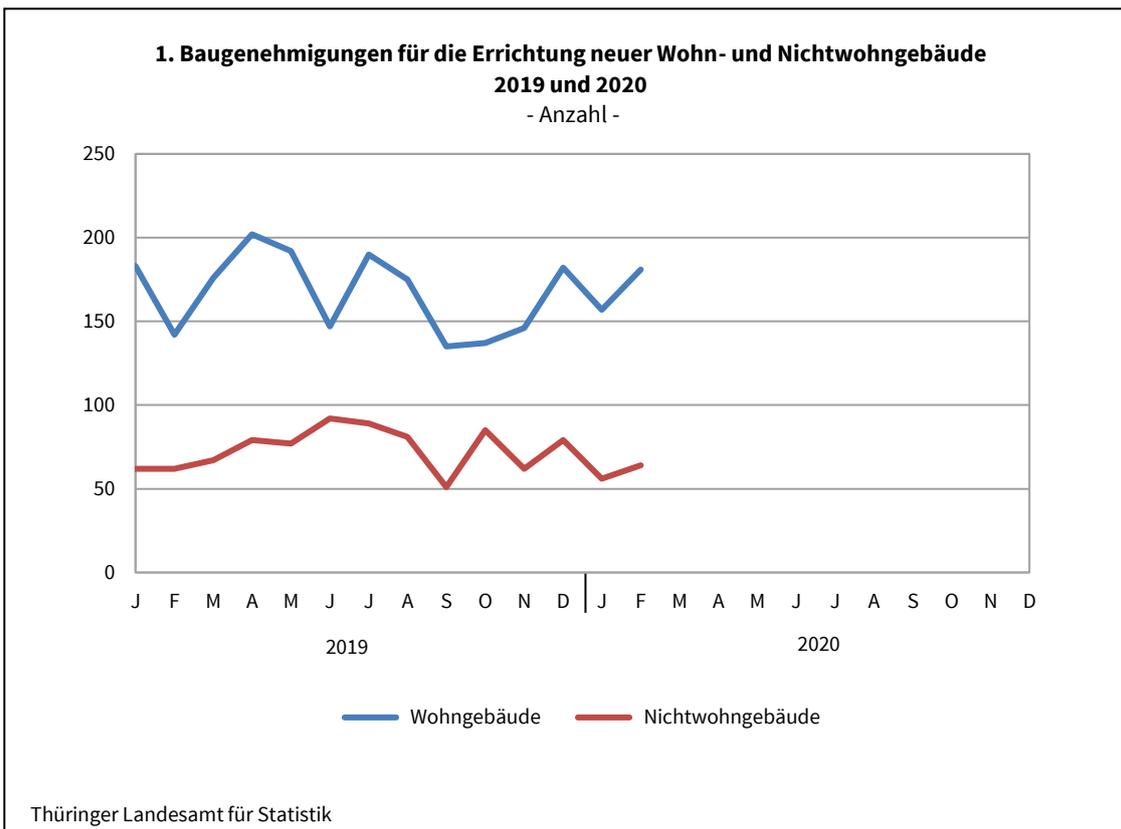
Im *Geschossbau* wurden Genehmigungen für 403 Wohnungen erteilt, keine in Wohnheimen. Die Nachfrage nach neuem Wohnraum nahm gegenüber der vergleichbaren Zeitspanne 2019 um 44,0 Prozent bzw. 317 Wohnungen ab.

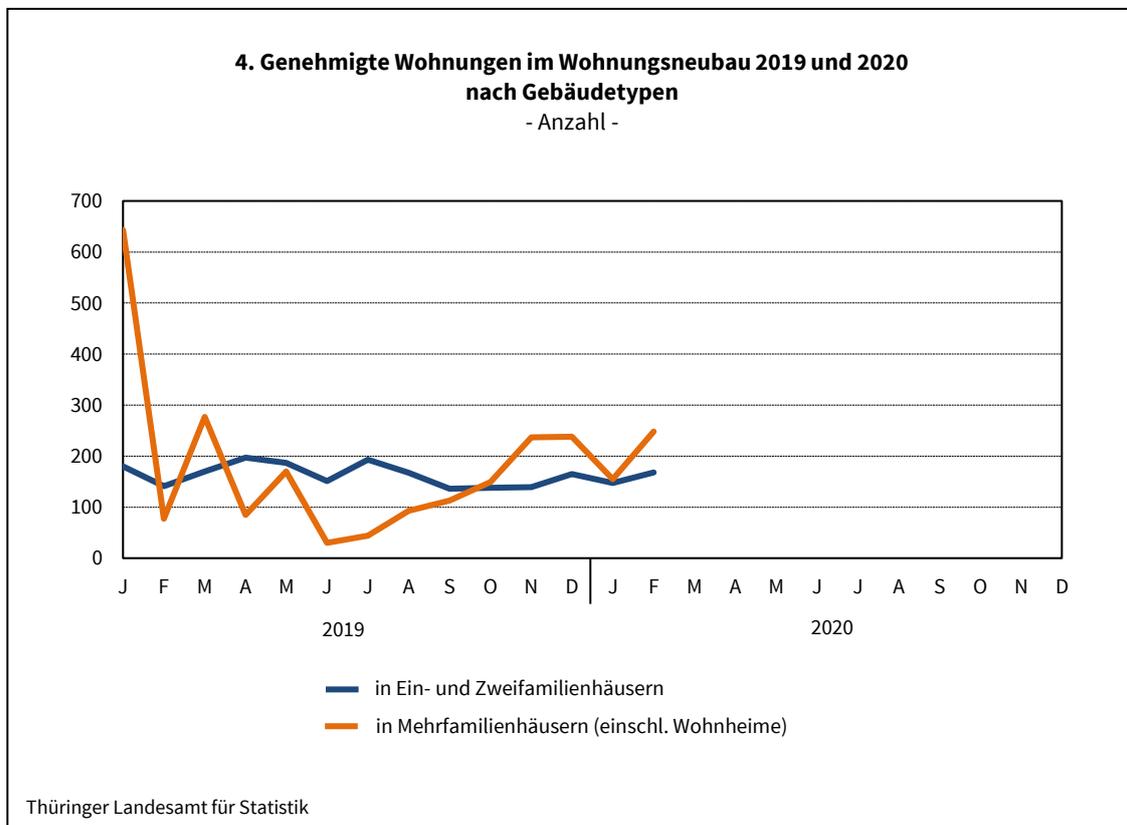
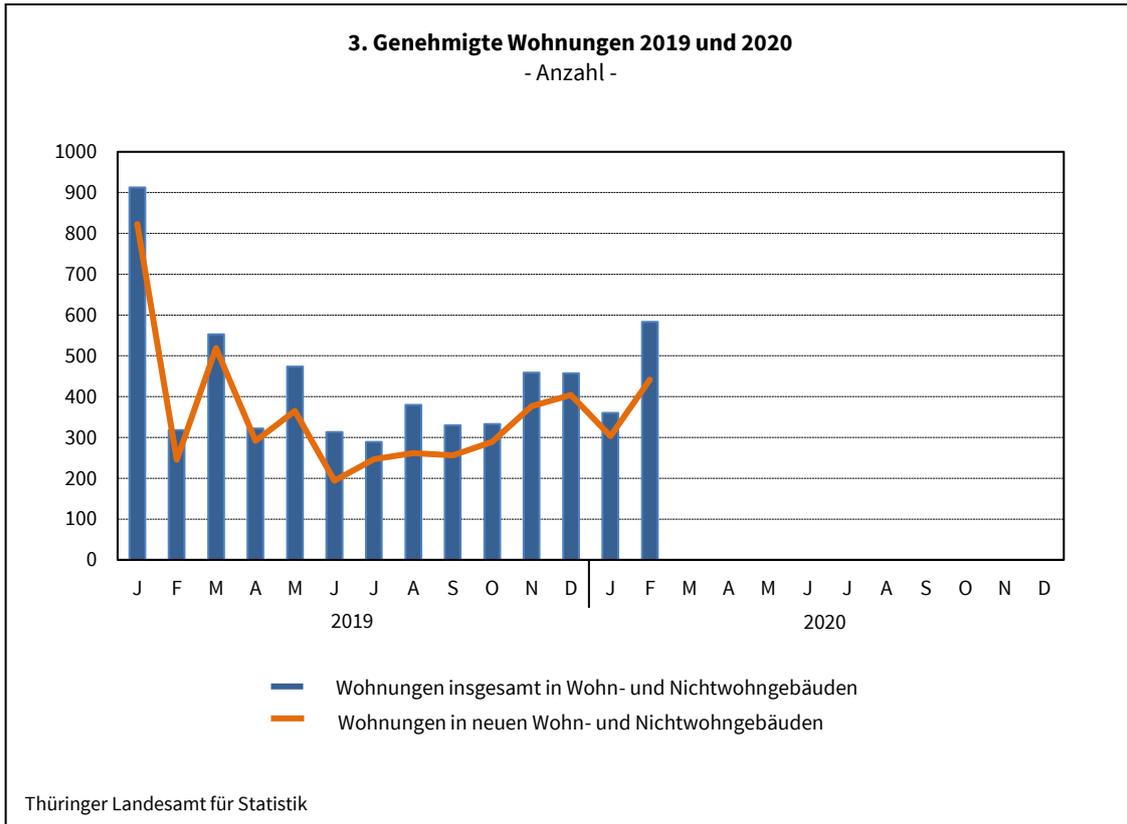
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 138 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen rein rechnerisch in neuen Einfamilienhäusern bei 1 758 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 530 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 866 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben bis Februar 2020 im **Nichtwohnbau** 187 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 118 870 Quadratmetern zum Bau frei. Damit liegt die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 7,9 Prozent unter dem Niveau der ersten zwei Monate des Vorjahres. 120 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 94 140 Quadratmetern werden durch Neubau entstehen. Das sind 4 Vorhaben bzw. 3,2 Prozent weniger als im Vorjahresvergleich.

Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen 141 Millionen EUR. Fast 87 Millionen EUR werden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem Vorjahr entspricht das einem Plus von 43,2 Prozent.





**1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Februar 2020**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR	
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536
2019	4 860	5 141	1 661 544	2 007	2 376	4 120	4 504	712 817	886	3 901	5 250	495 681

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9
2018	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5
2019	- 2,3	- 1,8	1,0	- 2,6	0,4	1,1	2,0	1,7	11,4	7,6	4,1	5,3

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Februar 2020

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR	
2019	4 860	5 141	1 661 544	2 007	2 374	4 120	4 504	712 817	886	3 901	5 250	495 681
1. Vj.	1 123	1 784	423 451	501	747	1 488	1 453	219 714	191	1 054	1 213	101 514
2. Vj.	1 318	1 109	380 174	541	553	820	1 027	168 160	248	798	1 192	103 924
3. Vj.	1 271	999	375 561	500	485	746	920	147 788	221	840	1 241	111 125
4. Vj.	1 148	1 249	482 358	465	590	1 066	1 104	177 155	226	1 209	1 603	179 118
Jan.-Febr.	736	1 231	293 917	325	539	1 041	1 083	162 354	124	772	777	60 489
Januar	418	913	174 539	183	402	823	825	120 965	62	158	198	14 732
Februar	318	318	119 378	142	137	218	258	41 389	62	614	579	45 757
März	387	553	129 534	176	208	447	369	57 360	67	283	437	41 025
April	461	322	127 853	202	207	282	375	58 657	79	288	414	37 469
Mai	457	474	136 116	192	214	357	406	66 682	77	291	418	33 296
Juni	400	313	116 205	147	131	181	247	42 821	92	219	360	33 159
Juli	452	289	156 471	190	168	237	310	50 298	89	531	737	59 890
August	480	380	121 820	175	169	260	315	53 754	81	159	264	26 691
September	339	330	97 270	135	148	249	295	43 736	51	150	241	24 544
Oktober	387	333	159 063	137	155	287	284	44 147	85	425	559	61 232
November	352	459	176 916	146	206	376	389	64 131	62	452	660	70 146
Dezember	409	457	146 379	182	229	403	430	68 877	79	331	384	47 740
2020												
1. Vj.												
2. Vj.												
3. Vj.												
4. Vj.												
Jan.-Febr.	769	943	323 764	338	425	718	768	137 880	120	568	941	86 623
Januar	361	360	157 885	157	180	302	336	61 754	56	222	395	38 151
Februar	408	583	165 879	181	245	416	432	76 126	64	346	546	48 472
März												
April												
Mai												
Juni												
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2020												
Jan.-Febr.	4,5	- 23,4	10,2	4,0	- 21,2	- 31,0	- 29,1	- 15,1	- 3,2	- 26,4	21,2	43,2
Januar	- 13,6	- 60,6	- 9,5	- 14,2	- 55,2	- 63,3	- 59,3	- 48,9	- 9,7	40,5	99,5	159,0
Februar	28,3	83,3	39,0	27,5	78,8	90,8	67,3	83,9	3,2	- 43,6	- 5,6	5,9
März												
April												
Mai												
Juni												
Juli												
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen *) für Wohngebäude Januar bis Februar 2020

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke
							insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Januar bis Februar 2019									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	295	229	295	438	70 500
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	13	15	26	29	4 401
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	17	295	720	616	87 453
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	533	1 188	4 717	194 226	325	539	1 041	1 083	162 354
darunter mit Eigentumswohnungen	6	32	118	3 413	-	-	-	-	-
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	1	2	7	750	-	-	-	-	-
Unternehmen	41	667	2 064	90 101	12	264	644	561	78 586
davon Wohnungsunternehmen	32	606	1 859	82 547	9	254	619	539	74 023
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	9	61	205	7 554	3	10	25	23	4 563
private Haushalte	491	519	2 646	103 375	313	275	397	522	83 768
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Januar bis Februar 2020									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	293	231	293	435	76 415
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	11	12	22	23	3 473
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	34	182	403	311	57 992
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	582	881	3 599	182 296	338	425	718	768	137 880
darunter mit Eigentumswohnungen	22	193	578	31 168	10	80	162	127	23 348
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	4	80	256	13 291	2	41	80	59	12 920
Unternehmen	55	254	687	55 839	27	104	211	188	34 450
davon Wohnungsunternehmen	37	136	303	36 923	18	67	134	119	20 009
Immobilienfonds	2	26	89	3 101	1	5	7	7	616
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	16	92	295	15 815	8	32	70	63	13 825
private Haushalte	520	514	2 596	108 824	307	271	394	503	86 318
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	33	60	4 342	2	10	33	18	4 192
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	- 2	2	- 2	- 3	5 915
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	- 2	- 3	- 4	- 6	- 928
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	17	- 113	- 317	- 306	- 29 461
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	49	- 307	- 1 118	- 11 930	13	- 114	- 323	- 315	- 24 474
darunter mit Eigentumswohnungen	16	161	460	27 755	10	80	162	127	23 348
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	3	78	249	12 541	2	41	80	59	12 920
Unternehmen	14	- 413	- 1 377	- 34 262	15	- 160	- 433	- 373	- 44 136
davon Wohnungsunternehmen	5	- 470	- 1 556	- 45 624	9	- 187	- 485	- 420	- 54 014
Immobilienfonds	2	26	89	3 101	1	5	7	7	616
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	7	31	90	8 261	5	22	45	40	9 262
private Haushalte	29	- 5	- 50	5 449	- 6	- 4	- 3	- 19	2 550
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	33	60	4 342	2	10	33	18	4 192

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen *) für Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020

Gebäudeart ----- Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro
Januar bis Februar 2019									
Anstaltsgebäude	5	44	25	7 715	3	17	33	25	2 125
Büro- und Verwaltungsgebäude	13	52	-	18 113	6	28	42	-	8 023
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	19	37	5	2 245	14	28	46	-	1 986
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	130	718	3	55 893	89	671	623	2	43 984
Fabrik- und Werkstattgebäude	32	341	3	25 991	17	377	320	-	22 204
Handels- und Lagergebäude	44	323	-	26 494	29	271	256	2	19 205
Hotels und Gaststätten	4	10	-	899	1	3	7	-	490
Sonstige Nichtwohngebäude	36	43	10	15 725	12	28	33	-	4 371
Nichtwohngebäude insgesamt	203	893	43	99 691	124	771	777	27	60 489
Öffentliche Bauherren	17	24	8	20 930	4	4	8	-	658
Unternehmen	82	747	3	65 175	52	695	642	2	50 412
davon:									
Wohnungsunternehmen	2	- 2	2	98	-	-	-	-	-
Immobilienfonds	3	52	-	9 759	3	37	52	-	9 759
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	11	34	-	1 600	8	23	35	-	1 535
Produzierendes Gewerbe	34	482	- 1	35 269	19	492	387	-	27 816
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	32	181	2	18 449	22	142	169	2	11 302
Private Haushalte	96	113	32	9 664	63	65	118	25	5 635
Organisationen o. Erwerbszweck	8	9	-	3 922	5	8	9	-	3 784
Januar bis Februar 2020									
Anstaltsgebäude	5	30	15	4 737	4	18	34	11	4 621
Büro- und Verwaltungsgebäude	14	179	29	36 615	6	82	185	-	23 371
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	14	57	-	2 466	10	31	45	-	1 821
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	106	818	6	53 714	70	383	587	4	39 322
Fabrik- und Werkstattgebäude	26	396	3	21 846	15	136	236	1	18 839
Handels- und Lagergebäude	33	364	3	20 401	23	229	313	3	17 037
Hotels und Gaststätten	5	20	2	7 434	1	-	1	-	270
Sonstige Nichtwohngebäude	48	105	12	43 936	30	54	90	12	17 488
Nichtwohngebäude insgesamt	187	1 189	62	141 468	120	568	941	27	86 623
Öffentliche Bauherren	37	114	-	52 211	20	54	103	-	17 504
Unternehmen	77	948	44	71 657	46	445	715	15	53 278
davon:									
Wohnungsunternehmen	2	- 4	-	310	-	-	-	-	-
Immobilienfonds	4	74	29	10 813	2	44	83	-	8 193
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	9	44	-	2 255	6	25	33	-	1 625
Produzierendes Gewerbe	26	445	1	21 466	17	158	241	1	16 320
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	36	389	14	36 813	21	218	359	14	27 140
Private Haushalte	66	74	6	4 958	48	37	71	-	3 372
Organisationen o. Erwerbszweck	7	53	12	12 642	6	32	53	12	12 469
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Nichtwohngebäude insgesamt	- 16	296	19	41 777	- 4	- 203	165	-	26 134
davon									
Öffentliche Bauherren	20	91	- 8	31 281	16	50	95	-	16 846
Unternehmen	- 5	201	41	6 482	- 6	- 250	74	13	2 866
davon:									
Wohnungsunternehmen	-	- 2	- 2	212	-	-	-	-	-
Immobilienfonds	1	23	29	1 054	- 1	7	32	-	- 1 566
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 2	10	-	655	- 2	2	- 2	-	90
Produzierendes Gewerbe	- 8	- 37	2	- 13 803	- 2	- 334	- 146	1	- 11 496
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	4	208	12	18 364	- 1	76	190	12	15 838
Private Haushalte	- 30	- 39	- 26	- 4 706	- 15	- 28	- 47	- 25	- 2 263
Organisationen o. Erwerbszweck	- 1	44	12	8 720	1	24	43	12	8 685

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn-
Hochbau
Februar**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²		
1	Stadt Erfurt	20	41	94	77	28 910	10	47	93	75
2	Stadt Gera	26	1	38	39	7 505	9	11	15	19
3	Stadt Jena	25	46	73	62	19 209	9	26	52	42
4	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Stadt Weimar	9	5	5	8	1 468	4	3	4	6
6	Stadt Eisenach	6	6	2	2	1 187	2	1	2	2
7	Eichsfeld	24	30	22	37	7 907	16	19	21	33
8	Nordhausen	18	12	49	46	7 620	7	15	25	26
9	Wartburgkreis	19	150	43	43	9 790	13	22	41	41
10	Unstrut-Hainich-Kreis	27	15	20	29	5 405	16	13	17	25
11	Kyffhäuserkreis	19	0	11	17	2 814	6	5	6	8
12	Schmalkalden-Meiningen	38	197	39	37	21 567	15	17	35	29
13	Gotha	12	3	10	14	2 760	3	3	3	6
14	Sömmerda	25	73	19	26	9 431	9	8	10	15
15	Hildburghausen	12	18	16	17	2 735	9	8	11	15
16	Ilm-Kreis	16	1	10	14	2 174	8	5	8	11
17	Weimarer Land	17	8	12	17	3 075	8	7	11	15
18	Sonneberg	5	1	2	3	636	2	1	2	3
19	Saalfeld-Rudolstadt	9	6	5	8	1 653	3	2	3	5
20	Saale-Holzland-Kreis	25	45	46	36	12 508	11	14	31	25
21	Saale-Orla-Kreis	8	4	14	14	1 938	3	4	8	7
22	Greiz	20	73	40	27	10 459	8	6	8	11
23	Altenburger Land	28	58	13	16	5 128	10	7	10	13
24	Thüringen	408	765	583	586	165 879	181	245	416	432
	davon									
25	kreisfreie Städte	86	99	212	188	58 279	34	88	166	144
26	Landkreise	322	666	371	398	107 600	147	156	250	288
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Februar 2019	318	597	318	372	119 378	142	137	218	258

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
2020

neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude						Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veranschlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
15 514	8	6	8	2 164	1	15	25	-	6 600	1
2 767	8	6	8	2 151	5	8	12	-	372	2
8 012	5	4	5	1 954	3	21	38	11	6 019	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
736	4	3	4	736	1	-	1	-	29	5
319	2	1	2	319	3	3	6	-	718	6
5 677	14	16	14	4 700	2	12	20	-	1 502	7
3 094	5	3	5	1 034	5	2	6	-	566	8
7 001	10	9	11	3 057	1	3	4	-	306	9
3 970	16	13	17	3 970	4	11	12	-	1 085	10
1 580	6	5	6	1 580	2	-	1	-	28	11
5 587	13	9	13	3 263	8	131	179	-	12 892	12
1 006	3	3	3	1 006	-	-	-	-	-	13
2 556	9	8	10	2 556	6	44	75	3	5 062	14
2 314	9	8	11	2 314	1	10	13	-	295	15
1 674	8	5	8	1 674	1	-	0	-	71	16
2 239	7	6	7	1 859	4	4	8	-	495	17
565	2	1	2	565	1	-	1	-	15	18
960	3	2	3	960	2	2	5	-	335	19
5 416	9	7	10	2 374	6	27	38	12	6 483	20
967	2	2	3	568	-	-	-	-	-	21
1 934	8	6	8	1 934	3	44	89	-	4 860	22
2 238	10	7	10	2 238	5	9	16	-	739	23
76 126	161	132	168	42 976	64	346	546	26	48 472	24
27 348	27	20	27	7 324	13	48	82	11	13 738	25
48 778	134	110	141	35 652	51	299	465	15	34 734	26
41 389	135	107	141	32 435	62	614	579	27	45 757	27

**5. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn-
Hochbau
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²		
1	Stadt Erfurt	36	89	151	124	42 561	18	69	143	117
2	Stadt Gera	33	22	39	40	21 281	10	12	16	21
3	Stadt Jena	44	197	103	95	41 276	15	38	70	64
4	Stadt Suhl	9	2	26	23	3 858	9	12	26	23
5	Stadt Weimar	15	6	14	20	4 528	7	9	14	18
6	Stadt Eisenach	10	24	8	2	4 165	3	2	3	3
7	Eichsfeld	49	41	44	67	13 141	30	31	40	57
8	Nordhausen	36	7	52	56	20 138	12	19	31	35
9	Wartburgkreis	44	186	75	78	26 784	27	40	72	74
10	Unstrut-Hainich-Kreis	51	22	39	55	10 850	28	21	30	42
11	Kyffhäuserkreis	39	16	28	39	10 247	15	14	19	26
12	Schmalkalden-Meiningen	63	211	72	68	29 296	21	32	62	54
13	Gotha	33	11	28	33	7 467	12	12	21	22
14	Sömmerda	33	78	25	34	11 229	14	12	15	22
15	Hildburghausen	19	57	18	21	12 413	10	9	12	16
16	Ilm-Kreis	35	24	22	41	6 007	15	10	15	20
17	Weimarer Land	41	25	25	37	8 832	16	12	19	25
18	Sonneberg	12	29	5	6	4 477	5	3	5	6
19	Saalfeld-Rudolstadt	27	16	19	24	4 969	14	11	15	19
20	Saale-Holzland-Kreis	32	47	51	44	13 727	16	18	36	33
21	Saale-Orla-Kreis	22	14	29	32	4 920	9	15	22	24
22	Greiz	39	87	47	39	13 190	12	8	12	17
23	Altenburger Land	47	61	23	34	8 408	20	15	20	29
24	Thüringen	769	1 257	943	1 012	323 764	338	425	718	768
	davon									
25	kreisfreie Städte	147	340	341	304	117 669	62	142	272	247
26	Landkreise	622	917	602	708	206 095	276	283	446	521
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Januar bis Februar 2019	736	918	1 231	1 311	293 917	325	539	1 041	1 083

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

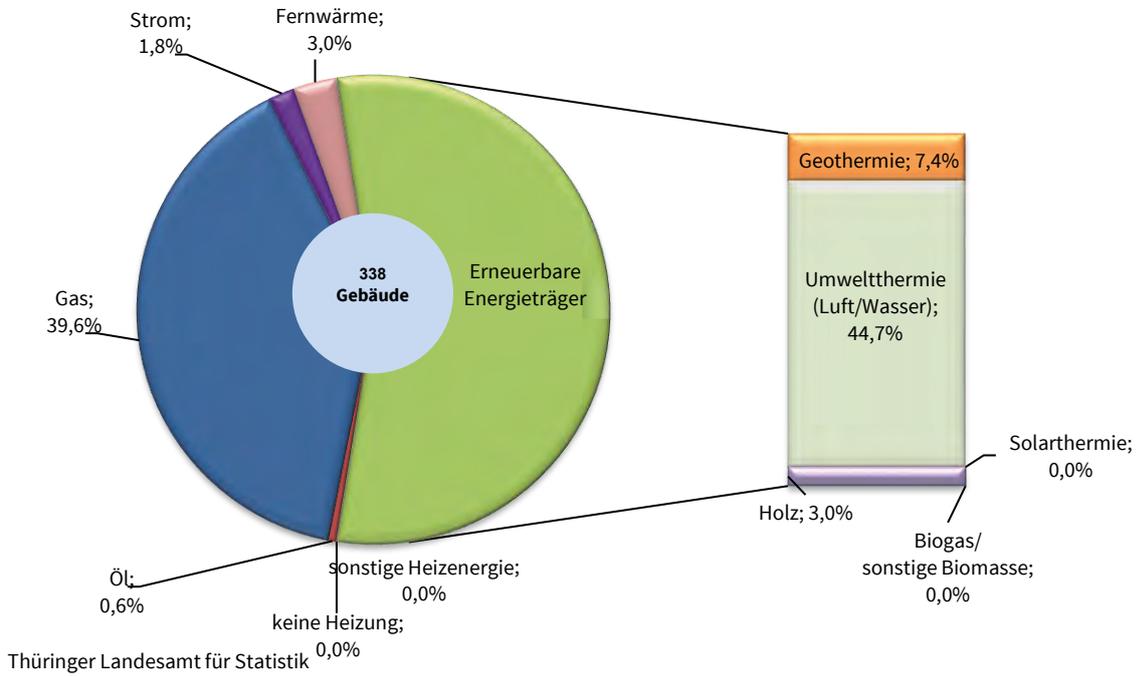
und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
Februar 2020

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
22 130	14	11	14	3 630	3	36	67	1	10 260	1
3 032	9	7	9	2 416	7	21	30	-	4 084	2
12 792	10	8	10	3 612	5	83	186	11	20 757	3
3 858	5	3	5	768	-	-	-	-	-	4
3 600	6	4	6	1 250	1	-	1	-	29	5
706	3	2	3	706	3	3	6	-	718	6
9 816	27	27	27	8 399	5	16	27	-	1 895	7
4 716	10	8	11	2 656	8	4	9	-	799	8
14 733	23	20	24	6 628	4	25	28	-	1 522	9
6 702	28	21	30	6 702	8	14	19	-	2 313	10
4 185	14	12	14	3 698	5	2	5	-	217	11
11 060	18	14	18	4 794	16	137	189	-	13 911	12
3 773	11	9	11	2 773	3	9	11	-	895	13
3 710	14	12	15	3 710	7	46	78	3	5 636	14
2 744	10	9	12	2 744	3	32	47	-	3 407	15
3 185	15	10	15	3 185	3	22	20	-	995	16
4 309	15	11	15	3 929	10	14	27	-	2 796	17
1 285	5	3	5	1 285	3	10	27	-	3 103	18
3 601	14	11	15	3 601	4	6	11	-	606	19
6 615	14	12	15	3 573	6	27	38	12	6 483	20
3 553	7	7	9	2 054	3	1	2	-	112	21
2 815	12	8	12	2 815	7	52	100	-	5 309	22
4 960	20	15	20	4 960	6	9	16	-	776	23
137 880	304	243	315	79 888	120	568	941	27	86 623	24
46 118	47	35	47	12 382	19	143	289	12	35 848	25
91 762	257	208	268	67 506	101	426	652	15	50 775	26
162 354	308	244	321	74 901	124	771	777	27	60 489	27

5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung

Januar bis Februar 2020

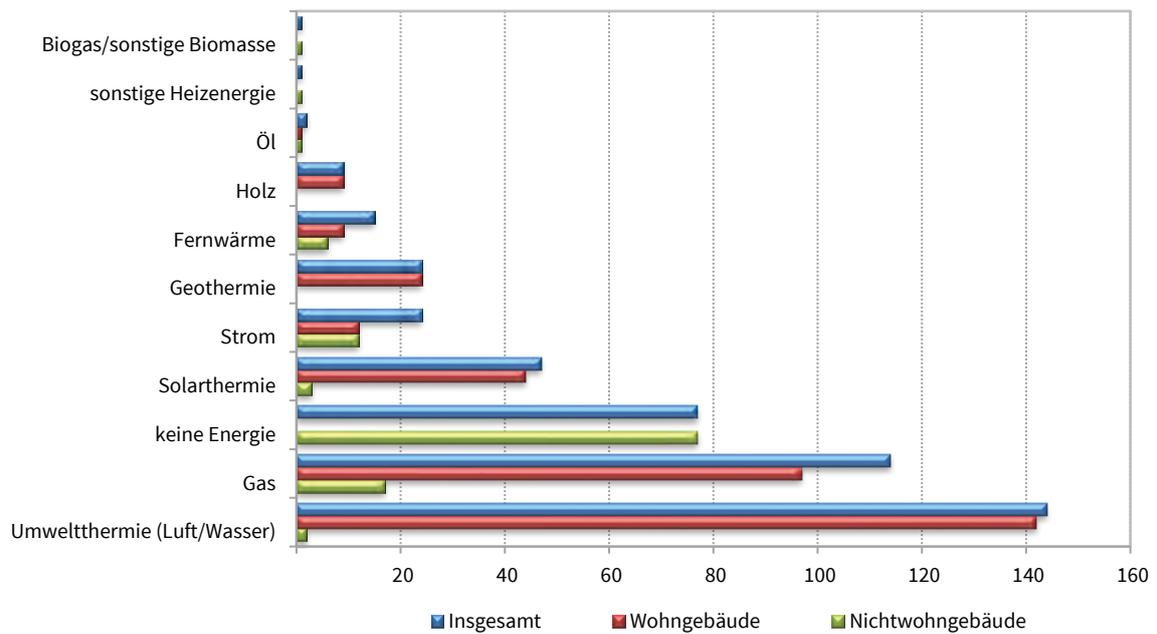
- Anzahl -



6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Januar bis Februar 2020

- Anzahl -



6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen			Anzahl	
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	142	309	115	7	20	180
davon						
Öl	2	2	2	-	-	-
Gas	134	301	107	7	20	180
Strom	6	6	6	-	-	-
Erneuerbare Energie	186	313	175	4	7	130
davon						
Geothermie	25	29	22	2	1	3
Umweltthermie ¹⁾	151	268	146	-	5	122
Solarthermie	-	-	-	-	-	-
Holz	10	16	7	2	1	5
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	10	96	3	-	7	93
Sonstige	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	338	718	293	11	34	403

7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	75	-	10	46	3	15	19
Konventionelle Energie	27	2	-	15	7	4	7
davon							
Öl	1	-	-	1	1	-	-
Gas	22	2	-	12	6	3	5
Strom	4	-	-	2	-	1	2
Erneuerbare Energie	7	1	-	4	3	1	2
davon							
Geothermie	-	-	-	-	-	-	-
Umweltthermie ¹⁾	2	1	-	1	-	1	-
Solarthermie	1	-	-	1	1	-	-
Holz	4	-	-	2	2	-	2
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	10	3	-	4	2	2	2
Sonstige	1	-	-	1	-	1	-
Insgesamt	120	6	10	70	15	23	30

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen				
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	110	250	87	5	18	153
davon						
Öl	1	1	1	-	-	-
Gas	97	237	74	5	18	153
Strom	12	12	12	-	-	-
Erneuerbare Energie	219	373	204	6	9	157
davon						
Geothermie	24	28	21	2	1	3
Umweltthermie ¹⁾	142	259	137	-	5	122
Solarthermie	44	71	40	2	2	27
Holz	9	15	6	2	1	5
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	9	95	2	-	7	93
Sonstige	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	338	718	293	11	34	403

9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			sonstige Nichtwohngebäude
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	77	-	10	48	5	15	19
Konventionelle Energie	30	3	-	15	6	5	9
davon							
Öl	1	-	-	1	1	-	-
Gas	17	1	-	7	3	2	6
Strom	12	2	-	7	2	3	3
Erneuerbare Energie	6	2	-	4	2	2	-
davon							
Geothermie	-	-	-	-	-	-	-
Umweltthermie ¹⁾	2	1	-	1	-	1	-
Solarthermie	3	1	-	2	1	1	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Biogas/Biomethan	1	-	-	1	1	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	6	1	-	2	1	1	2
Sonstige	1	-	-	1	1	-	-
Insgesamt	120	6	10	70	15	23	30

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Februar 2020 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie

Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
Neubau Insgesamt								
1	Wohngebäude zusammen	338	10	2	320	4	2	-
2	darin: Wohnungen	718	96	24	591	5	2	-
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	293	3	-	285	3	2	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	11	-	-	10	1	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	34	7	2	25	-	-	-
6	darin: Wohnungen	403	93	24	286	-	-	-
7	Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
8	darin: Wohnungen	-	-	-	-	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	10	4	-	6	-	-	-
10	darin: Wohnungen	162	47	-	115	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	120	10	3	27	-	5	75
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	4	1	-	3	-	-	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	6	3	-	3	-	-	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	10	-	-	-	-	-	10
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	70	4	2	17	-	1	46
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	15	2	2	7	-	1	3
17	Handelsgebäude	7	2	-	4	-	-	1
18	Warenlagergebäude	16	-	-	2	-	-	14
19	Hotels und Gaststätten	1	-	-	1	-	-	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	30	2	1	4	-	4	19
Neubau Fertigteilbau								
1	Wohngebäude zusammen	70	1	-	68	-	1	-
2	darin: Wohnungen	113	13	-	99	-	1	-
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	62	-	-	61	-	1	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	-	-	1	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	7	1	-	6	-	-	-
6	darin: Wohnungen	49	13	-	36	-	-	-
7	Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
8	darin: Wohnungen	-	-	-	-	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	3	-	-	3	-	-	-
10	darin: Wohnungen	18	-	-	18	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	50	4	2	13	-	2	29
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	1	-	-	1	-	-	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	4	-	-	-	-	-	4
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	36	4	2	10	-	-	20
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	12	2	2	6	-	-	2
23	Handelsgebäude	4	2	-	1	-	-	1
25	Warenlagergebäude	10	-	-	2	-	-	8
27	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	9	-	-	2	-	2	5

